

## NF – Buntes Fest der Pferdefreund

06 -07 .7.2019

Veranstalter: **Reit- und Fahrverein Rund um den Stollberg**

Ort Am Stollberg 12, 25852 Bordelum

Eventuelle Teilungen von Wettbewerben aufgrund hoher Nennzahlen erfolgt nach alter der TN .

**Nennschluss ist der 14.06.2019** Nachnennungen werden nur mit Einverständnis des ausrichtenden Vereins und nur für doppeltes Nenngeld angenommen.

**Nennungen an:** Ulrike Thomsen ,Süderende 38, 25853 Bohmstedt

Einsätze/ Nennfelder zuzügl, 1Euro je reservierten Startplatz sind auf das Konto :  
**DE 78 2176 3542 0015 7075 01**

Unbezahlte oder nur teilweise Nennungen werden nicht bearbeitet.

**Vorläufige Zeiteinteilung: Sa :4, 5, 6,7, 9, 10,13,14,15 So: 1,2,3,8,11,12,**

Die Zeiteinteilung wird ausschließlich auf unserer Homepage  
[www.rundumdenstollberg@gmail.com](mailto:www.rundumdenstollberg@gmail.com)  
veröffentlicht und an der Pinnwand in der Reithalle

Halle 20 x 40, Sandplatz 20 x 60 Außenvorbereitungsplatz Sand und Grasplatz

**Teilnahmeberechtigt:** Zugelassen sind Teilnehmer, die Stammmitglied in einem Verein des Reiterbundes NF, N – SL -FL oder Dithmarschen sowie 10 Gastreiter. Alle Prüfungen sind für Reiter ohne Leistungsklasse und / oder LK 6+7 zugelassen in Wettbewerben sind Pferde und Ponys zugelassen .Alle Altersklassen sind zugelassen .

**Start pro Tag:** Dasselbe Pferd / Pony darf Maximal in 5 Wettbewerben pro Tag starten .

Jeder Reiter kann in den Mannschaftsprüfungen nur einmal starten.

Generelle Ausrüstung des Pferdes / Ponys: Pflicht: Sattel mit Steigbügel und Trensenzaum .

**Erlaubt:** Ausbinder, Lauferzügel beidseitig verschnallt, doppelte Dreieckzügel und Beinschutz.  
Mindestalter des Pferdes / Ponys 5 Jahre

**Besondere Bestimmungen:** Es werden keine Geldpreise ausgeschüttet. Der Sieger erhält einen Ehrenpreis, die Platzierten erhalten eine Schleife. Es werden mind. 4 oder höchstens 1/3der Teilnehmer platziert. Die Startbereitschaft muss bis spätestens 90 Minuten vor Prüfungsbeginn erfolgen. Eigene Kopfnummern sind mitzubringen. Equidenpass auf verlangen vorzeigen. Die Reiter und Eigentümer der Pferde/ Ponys haften für Schäden, die sie bzw. ihre Pferde / Ponys verursachen selbst.

Hunde sind an der Leine zu führen.

Der Veranstalter/ Ausrichter schließt die Haftung für Schäden aus. Alle Teilnehmer sind den Ethischen Grundsätzen verpflichtet.

Diese Ausschreibung ist genehmigt von der Landeskommission Schleswig-Holstein.

## 1. Führzügel WB

Anforderungen: Reiten im Schritt und Trab. Der Führende soll dabei mehr begleitend als lenkend führen. Ausrüstung des Pferdes/Ponys Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Führstrick mit Karabinerhaken am Tresenring befestigt.

Erlaubt: Beinschutz, Hilfszügel. Ausrüstung des Pferdeführenden: Handschuhe, Festes Schuhwerk, Kleidung der Kleidung des Reiters angepasst.

Nicht erlaubt: Gerte

<b>Pferde/Pony</b>	:	5 Jahre
<b>Alter Pferdeführer</b>	:	14 Jahre
<b>Alter Reiter</b>	:	4-10 Jahre

Einsatz: 7.50 Euro + 1 Euro LK

## 2. Führzügel – Reise nach Jerusalem -

Die Ponys werden mit oder ohne Sattel geführt. Endet die Musik, muss jeder Reiter von seinem Pony abspringen und sich auf eine Auflage setzen. Wer keine Auflage abbekommt, scheidet leider aus.

<b>Pferde/Ponys</b>	:	5 Jahre
<b>Einsatz</b>	:	7,50 Euro+1 Euro LK

## 3. Geführte Gelassenheitsprüfung ( GHP )

Vorstellen an der Hand, aufsteigende Luftballons hinter Hecke, Rappelsack. Regenschirm, Stillstehen, Sprühflasche, Bälle aus Hecke, Flatterband Vorhang, Plane, Rampe, Slalom, Rückwärtsrichten im L.

Änderung der Aufgabe vorbehalten. Es können **nur 20** Teilnehmer berücksichtigt werden. Der Eingang der Nennung entscheidet.

Der Teilnehmer führt sein Pferd durch eine Strecke mit 10 Aufgaben . Bewertet wird das gelassene, kontrollierte Verhalten des Pferdes und die Harmonie und das Vertrauen zwischen Pferd und Führenden nach dem Schulnotensystem mit Wertnoten zwischen 1-6.

Besondere Ausrüstung Pferd/Pony: Wassertrense mit oder ohne Sperrhalfter, Zügel muss am Ende geöffnet sein. Gamaschen und Springglocken erlaubt-**keine Bandagen- Fliegenschutz an den Ohren nicht erlaubt.**

Mindesalter beim Pferd/Pony:	3 Jahre
Mindesalter beim Pferdeführer:	<b>10 Jahre</b>

Jedes Pferd darf nur einmal am Tag an einer GHP teilnehmen.

**Gerte nicht erlaubt**

Richterverfahren: Keine Platzierung sondern jeder Teilnehmer mit einer Note zwischen 1-3 erhält bei der Siegerehrung eine GHP Urkunde.

Teilnehmer mit einer Note von 1-2 erhalten zusätzlich eine Schleife.

Einsatz 10 Euro+1 Euro LK

## 4. Ringreiten für Mannschaftswettbewerb

Dieser WB ist nur für Mannschaftsreiter ( Pflichtprüfung ) zu nennen. Es werden abwechselnd Durchgänge beritten. Jeder erzielte Ring ergibt einen Punkt für das Mannschaftsergebnis. Geritten darf im Trab 1 Punkt oder Galopp 2 Punkte-Mindesalter des Pferdes: 4 Jahre Vom Reiter 8 Jahre, Pins werden gestellt, Einsatz: 7.50 Euro +1 LK

## 5. Caprilli Test WB 238

**Aufgabe:** 1a, S. 129/130 WBO

**Anforderungen:** Das Reiten eines Parcours mit Dressurlektionen, Trabstangen und kleinen Sprüngen. Der Reiter zeigt mit Springbügelmaß die verschiedenen Entlastungsformen beim Dressurmäßigen Reiter sowie beim Springreiten.

**Bewertung:** Bewertet werden die harmonische Vorstellung sowie Sitz und Einwirkung des Reiters mit einer WN von 10-0 Hindernisfehler sowie der erste Ungehorsam oder das erste Verreiten haben keinen Einfluss auf die WN. Für den zweiten Ungehorsam, das zweite Verreiten: jeweils Abzug 0,2. Dritter Ungehorsam, drittes Verreiten und /oder Sturz: Ausschluss

**Ausrüstung:** Sattel mit Steigbügel, Trensenzaum, einfach oder doppelt gebrochene Wassertrense

**Erlaubt:** gleitendes , Beinschutz, Gerte max. 75 cm inkl. Schlag, Sporen

**Zusätzliche Bestimmungen: Leistungsklassen :** 7+6+0

**Pferde/Ponys** : 5 Jahre

**Alter vom Reiter** : 8 Jahre

**Einsatz** : 7,50 Euro + 1 Euro LK

## 6. Reiter WB Pferde und Ponys

**Anforderungen :** In einer Gruppe mit max. 8 Reitern zeigt der Teilnehmer nach Weisung der Richter Schritt, Trab und Galopp. Bügel überlegen kann verlangt werden.

**Ausrüstung:** Sattel mit Steigbügel, Trensenzaum

**Erlaubt** : Hilzfügel, Bein schutz, Gerte max. 120 cm inkl. Schlag, Sporen ohne Rädchen.

**Pferde Alter:** 5 Jahre

**Reiter Alter :** 6 Jahre bis 18 Jahre

**LK** : 7+0

**Einsatz** : 7,50 Euro +1 Euro LK

## 7. Ponyreiter ohne Galopp

**Anforderungen :** In einer Gruppe mit max. 8 Reitern zeigt der Teilnehmer nach Weisung der Richter Schritt und Trab.

**Ausrüstung wie in Prüfung 6**

**Pony Alter** : 5 Jahre

**Reiter Alter** : 6 Jahre bis 18 Jahre

**Ohne Start in Prüfung :** 3,4,5,6,8,9,10,11,12

**LK** : 0

**Einsatz** : 7,50 Euro+1 Euro LK

## 8 Springreiter WB 261

Teilprüfung der Mannschaft. Kann aber von allen genannt werden.

**Anforderungen:** Nach Weisung der Richter werden in Gruppen bis zu 4 Reitern Hindernisfolgen u/o. Parcoursausschnitte geritten.

**LK** : 7+0

**Einsatz** : 7,50 Euro+1 Euro

**Je Teilnehmer nur 1 Startplatz erlaubt**

## 9. Springreiter mit Geschicklichkeit

**Anforderungen:** Der Reiter springt mit seinem Pferd/Pony einen kleinen Parcours. Danach folgen ohne Pferd/Pony die Aufgaben der Geschicklichkeit, bei Geschicklichkeits Fehlern kommen 5 extra Sekunden dazu. Diese Prüfung wird auf Zeit geritten.

**Pferde/Ponys** : 5 jähr+ älter

**LK** : 6+7+0

**Einsatz** : 7,50 Euro+ 1 Euro LK

**Je Teilnehmern nur 1 Startplatz erlaubt**

## 10. Dressur-WB 247 KL.E

**Pferde/Ponys** : 5 jähr+ält.

**LK** : 6+7+0

**Hilfzügel erlaubt**

**Aufgabe** : E5/1 evtl. zu zweit E5/2

**Einsatz** : 7,50 Euro+1 Euro LK

## 11. Dressurreiter WB 241/C

**Anforderungen:** 2-4 Teilnehmer absolvieren die Aufgabe RE4, die Aufgabe wird vorgelesen.

**Hilfzügel sind erlaubt.**

**Richtv.** : WB241 u.1 WN v.0-10

**Pferde/Ponys** : 5 jähr.+ ält. Je Teilnehmer 1 Startplatz erlaubt

**LK** : 6+7+0

**Einsatz** : 7.50 +1 Euro LK

## 12. Mannschaftsdressurwettbewerb in Anlehnung an die Klasse E für LK 6,7,0

Caprilli, Ringreiten, Springreiter WB und Dressur KL.E

**Allgemeines:** 4 Pferdefreunde bilden ein Team und geben sich einen Mannschaftsnamen.

Verkleidung ist keine Pflicht aber erwünscht. Jeder Teilnehmer kann nur in einem Team gewertet werden. Die Teilnehmer können aus versch. Vereinen, Betrieben und Stall Gemeinschaften kommen.

Alle Mannschaften müssen mit der Nennung zum Nennungsschluss benannt werden. **Vor Ort ist keine Nachnennungen möglich.** Bereits bei der Nennung werden Pferd und Reiter für die

Mannschaftsstellung festgelegt. Erst bei der Startbereitschaft werden die Reiter für die Einzelaufgaben und die Reihenfolge der Mannschaftsdressuren festgelegt.

Alle Teammitglieder reiten den Dressurwet. In Anlehnung an die Klasse E. **Hilfzügel erlaubt.**

Jeder Teilnehmer übernimmt neben der Mannschaftsdressur eine andere Aufgabe aus diesem Pool:

Caprilli PF. NR.5, Ringreiten PF. NR.4, Springreiter PF. NR.8 und Dressur KL.E NR: 10

Die zweite Aufgabe wird mit dem selbem Pferd/Pony geritten, das der Reiter in der Mannschaftsdressur vorgestellt hat.

**Bewertung:** Aus den Ergebnissen der Wettbewerbe 4,5,8,10

Die erlangten Plätze werden in Punkte umgewandelt, beim Ringreiten gibt es für jeden Treffer 1 Punkt für die Mannschaftswertung.

**Anforderungen** : E3 Aufgabenheft 2018

**Einsatz** : 20 Euro je Mannschaften bitte das besondere

**Mannschaftsnennformular verwenden – siehe Homepage Reitverein Stollberg -**

Über die Startfolge entscheidet das Los nach Nennungsschluss.

**Mindesalter Pferd/Pony: 5 Jahre und älter. Reiter aller Altersklassen, Jedoch mind.8 Jahre**